Buchbesprechungen von Bibliothekseingängen

Objekttyp: **BookReview**

Zeitschrift: **Mitteilungsblatt / Schweizerische Gesellschaft für Familienforschung = Bulletin d'information / Société suisse d'études généalogiques = Bollettino d'informazione / Società svizzera di studi genealogici**

Band (Jahr): **- (2000)**

Heft 63

PDF erstellt am: **29.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Buchbesprechungen von Bibliothekseingängen

Bibliographie neuchâteloise 1990-1994 (Supplément N° 1)

Es handelt sich um den Ergänzungsband Nr. 1 für die Jahre 1990-1994, welcher an die Bibliographie von Neuchâtel der vorhergehenden Jahre anschliesst. In 13 übersichtlich gegliederten Kapiteln werden die eingegangenen 1242 Veröffentlichungen aufgelistet und zwar dem Kapitel entsprechend nach Autor oder nach Sache/Anlass mit einem kleinen Kurzkommentar. Für Genealogen interessant ist Kapitel 4 "Histoire bzw. Geschichte", welche auf Seiten 36 –43 verschiedene Beiträge zu Familien, Namen und Geschlechtern aus dem Kanton Neuenburg enthält. Nr. 338 listet auch die Tätigkeit über 50 Jahre (1938-1988) der SNG (Regionale Gesellschaft Neuchâtel) auf. Ein Schlagwortverzeichnis erleichtert die Suche des übersichtlichen Verzeichnisses.

RKr

Tscharner Christoph J.: Genealogie der Familien *Ochsner* aus Ober hallau, Kanton Schaffhausen.

Im Vorwort und in der Einleitung geht der Autor kurz auf die Bedeutung des Namens *Ochsner* sowie die Symbolik und Mythologie des Tieres Ochs ein. Er zeigt auf, dass der Name Ochsner vor allem in drei Gegenden der Schweiz und in Süddeutschland vor kommt:

1. Im Kanton Schwyz, Einsiedeln
2. Im Nordostteil des Kantons Zürich (sehr viele Gemeinden) und im Kanton Thurgau.
3. In Oberhallau, Kanton Schaffhausen, sowie
4. In gewissen Gegenden von Süddeutschland.

Als Referenzen bezüglich des Namens *Ochsner* werden früheste und bekannteste Träger dieses Namens aus der Schweiz, wie z.B. *Rudolf Ochsner*, der Schwiegervater des Vaters von *Paracelsus*

iund aus Oberhallau der Erfinder des Ochsnerkübel-Systems sowie viele andere kurz erwähnt.
Dann wird auch kurz auf die Wappen der *Ochsner* eingegangen.
Den wichtigsten Teil der 107 Seiten umfassenden Broschüre nehmen verständlicherweise die Stammtafeln der drei *Ochsner*-Stämme von Oberhallau ein.
Hans Ochsner: geb. ca 1600, verheiratet 1630 *mit Barbara Zimmermann.*
Georg Ochsner: geb. ca 1610, verheiratet *mit Elisabeth Rahm.*
Georg Ochsner: geb. ca 1641, verheiratet 1667 mit *Magdalene Surbeck.*
Die verschiedenen Stämme werden als Namenslisten mit den dazu nötigen Kommentaren und Erklärungen dargestellt.
Ein Kapitel „geschichtliches Oberhallau und Umgebung" mit verschiedenen Illustrationen rundet das Ganze ab.

HO.

Hinweis

Herr *Werner Tanner-Kuhn*, Dorfplatz 5, 4460 Gelterkinden, Telefon 061 981 54 14, hat die **Jahrgänge 1942-1950 von "Der Schweizer Familienforscher"**, in 3 Bände gebunden, in einwandfreiem Zusatand, an den Höchstbietenden abzugeben. Alle Beträge über die Porti und Unkosten hinaus kommen vollumfänglich der SGfF zu gute.